

---

# Inhalt

Vorwort .....	7
Die Natur der Gesellschaft 10 Ordnung und Chaos 10 Operation Gesellschaft 11 Die Klassiker 17 Die Soziologie der Gesellschaft 21 Die Möglichkeit einer Kognitionstheorie 26 Kulturtheorie 28	
Gewalt im System .....	29
Die Paradoxie der Gewalt 29 Große Gewalttheorien 31 Paradoxie und Tautologie 35 Gewalt und Handlung 38 Faszinierende Gewalt 45 Der Zirkel 49	
Die Gewalt des Terrorismus .....	53
Soziologie 53 Politik 55 Kontrolle 58 Gesellschaft 60	
Penaten .....	64
Die ewige Ironie des Gemeinwesens 64 Die soziologische Frage 68 Mann und Frau 70 Ausblick 77	
Oszillierende Öffentlichkeit .....	80
Im Doppelzugriff von Staat und Vernunft 80 Nichts entgeht der Meinung 82 Einschränkung durch Beobachtung 85 Der Gewinn von Anschlussunspecifischem 89 Jenseits der bloßen Meinung 92 Öffentlichkeit versus Massenmedien 94 Medialisierung und Technisierung 97	
Ämter, Themen und Kontakte .....	102
Annäherung an die Politik der Gesellschaft 102 Der Einfluss der Politik 104 Ausdifferenzierung in der Gesellschaft 109 Vom Treffen kollektiv bindender Entscheidungen 111 Macht 125 Die Form der Politik 128 Bessere Politik 138	

Die Beratung der Gesellschaft. . . . .	143
Medienepochen 143    Beratungsbedarf 151    Cooling Out 156	
Wozu Gewerkschaften? . . . . .	162
Die Frage nach der Systemreferenz 162    Eine wissenschaftliche Perspektive 166    Der Selbstrespekt des Arbeitnehmers 169 Die Arbeit im Kontext des Streiks 173    Das Netzwerk der Gewerkschaft 177    Lock-In 180	
Wozu Eliten? . . . . .	183
Funktion 183    Codierung 185    Form 193    Publikum 200	
Soziale Hilfe als Funktionssystem der Gesellschaft . . . . .	206
Kontrolle versus Hilfe 206    Funktion, operationale Schließung, Code 213    Die Kommunikation von Hilfe 219    Stellvertreten- de Inklusion 224    Die Programme der Organisation 228    Die Systemreferenz der Intervention 231	
Zur Krankenbehandlung ins Krankenhaus . . . . .	237
Die Rolle der Organisation 237    Das gute Krankenhaus 241 Die Form der Krankenbehandlung 249    Vom Armenhaus zum Gesundheitsnetzwerk 258    Verwaltung im Kontext von Selbst- organisation 263	
Erziehung im Medium der Intelligenz . . . . .	267
Ort und Anspruch der Erziehung 267    Die Krise der Erzie- hung 271    Motivation und Selektion 277    Intelligenz 283 Intelligenz im Labyrinth 300    Bildung 307	
Zu Funktion und Form der Kunst. . . . .	315
Kommunikation 315    Wahrnehmung 319    Ästhetik 324 Der Betrieb 328    Evolution 332    Form 338	
Nachweise und Anmerkungen. . . . .	344